

Pressemitteilung Uebigau-Wahrenbrück

Klimaschutzmanager

Nr. 2016-15

+++++
Sperrfrist: 28. November 2016, 18:00 Uhr
+++++

Und der Oscar geht an: Uebigau-Wahrenbrück

Stadt gewinnt beim Bundeswettbewerb „Klimaaktive Kommune 2016“

Berlin/Uebigau-Wahrenbrück 28. November 2016 Die Stadt Uebigau-Wahrenbrück gehört zu den Gewinnern beim Wettbewerb „Klimaaktive Kommune 2016“. Die Auszeichnung wurde für den Erhalt und die Weiterentwicklung der ehemaligen Brikettfabrik „Louise“ als außerschulischer Lernort für Klimaschutz und Energie vergeben, was nur gemeinsam mit weiteren Akteuren möglich war und ist. Durch die enge Zusammenarbeit mit Partnern aus der Region werden aktuelle und historische Themen rund um Klima, Energie und Ressourcen erfolgreich Menschen aus allen Generationen vermittelt. Ausgeschrieben wird der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“ vom Bundesumweltministerium und dem Deutschen Institut für Urbanistik. Kooperationspartner sind der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutschen Städte- und Gemeindebund. Bürgermeister Andreas Claus nahm heute den Preis in Berlin entgegen. Das Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro ist in die Umsetzung weiterer Vorhaben zum Klimaschutz oder zur Anpassung an den Klimawandel zu investieren. Claus dazu: „Die ‚Louise‘ als Transfer- und Transformationsort weiter nachhaltig zu entwickeln, dafür werden wir das Preisgeld einsetzen. Vorgesehen sind die Sanierung der vielfältigen Beleuchtungsanlagen, einheitlich und kosteneffizient, auf LED und die Anschaffung einer innovativen und klimafreundlichen Heizungsanlage. Beides trägt zur Attraktivität des Standorts, zur Ausweitung der Angebote und Kooperationen sowie zur Kostenreduzierung und somit zur Zukunftssicherung des Lernorts im ländlichen Raum bei.“

Zusammen einen besonderen Lernort schaffen

Von 1882 bis 1991 wurden in der „Louise“ Briketts aus Braunkohle produziert - heute werden dort Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energiewende erlebbar, erfahrbar und verständlich gemacht. Der Entstehungsort alter Energie hat sich zu einem Begegnungsort zum Thema neue Energien für alle Menschen in der Region gewandelt. Dies ist möglich, weil die Stadt Uebigau-Wahrenbrück konsequent auf Kooperation setzt. Als Besitzerin des Gebäudes hat die Stadt weitreichende Netzwerke und Partnerschaften zur erfolgreichen Vermittlung von Klima- und Energiethemen aufgebaut. Seit 1994 füllen engagierte Vereine die „Louise“ mit neuem Leben, Führungen zur Industriegeschichte finden neben einem breiten Veranstaltungsangebot zu erneuerbaren Energien, klimapolitischen Zielen und energetischen Gebäudesanierungsmöglichkeiten statt. Den Besucherinnen und Besuchern wird anschaulich und praxisnah vermittelt, wie Energie aus Sonne, Wind, Wasser und Biomassen gewonnen werden kann. Für die Kleinsten, also Kindergarten- und Schulkinder, stehen Lern- und Experimentierangebote im Mittelpunkt. Für Jugendliche, Entscheidungsträger und Unternehmen bietet die „Louise“ außerdem regelmäßig Messen und Tagungen an. So ist nicht nur ein ganz besonderer Lernort in der ältesten vollständig erhaltenen Brikettfabrik Europas entstanden: Die „Louise“ steht auch für einen nachhaltigen Strukturwandel, der die Identität von Stadt und Region mit Blick auf die Zukunft gestaltet.

Viele Partner - breites Angebot

1994 gründete sich der Freundeskreis Technisches Denkmal Brikettfabrik Louise e.V., der die Vermittlung von Wissen zur Geschichte der „Louise“ und zur „alten Energie“ zum Ziel hat und dazu Veranstaltungen, Führungen und Erlebnistouren für Kinder und Jugendliche anbietet. Seit 1996 ist die Schülerakademie Elbe-Elster e.V. als Kooperationspartner in der „Louise“ tätig – über 100 Einrichtungen von Kindergärten über Grundschulen, Gymnasien bis hin zu Hochschulen – profitieren von den umfangreichen Experimentier- und Bildungsangeboten rund um die Themen erneuerbare Energien und Energiewende. Die seit 2010 bestehende Schüler-Ingenieur-Akademie Elbe-Elster will Jugendliche für

Stadt Uebigau-Wahrenbrück
Stabsstelle Klimaschutzmanagement
Markt 11
04938 Uebigau-Wahrenbrück

Dipl.-Ing. (FH) Daniel Willeke
Klimaschutzmanager
Tel.: 035365-891-31
Fax: 035365-891-40
Mobil: 0157-75358379
Mail: daniel.willeke@uewa.de



Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



natur- und ingenieurwissenschaftliche Studien begeistern und sie zum Verbleib in der Region motivieren. Dazu besteht eine Kooperation mit Bildungseinrichtungen, Vereinen, einer Universität und ortsansässigen Unternehmen. Eine der aktuellsten Kooperationen läuft seit 2014 mit der Puppenbühne Regenbogen-mobil und dem Verein Biomasse Schraden. Zusammen wurde ein Mitmach-Puppentheater zu Energiethemen entwickelt, das nach seiner Uraufführung in der „Louise“ mittlerweile durch Brandenburg tourt. Mit der seit sieben Jahren von verschiedenen lokalen Akteuren organisierten Erneuerbare-Energien-Messe Elbe-Elster und der ebenfalls mit zahlreichen Partnern umgesetzten Energiefachtagung Elbe-Elster bietet die „Louise“ auch einem überregionalen Fachpublikum ein attraktives Angebot. Seit Anfang 2016 werden die Partner, Projekte und Kooperationen durch den Klimaschutzmanager der Stadt koordiniert und weiter vorangebracht. Die personelle Unterstützung mit Förderung des BMUB ist auch für eine kleine ländliche Kommune ein entscheidender Faktor für gelingende Kooperationen und gewinnbringenden Klimaschutz. Weitere Informationen zu den Klimaschutzaktivitäten der Stadt Uebigau-Wahrenbrück unter: www.klimaschutz.uewa.de

Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“

Der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“ (vormals Wettbewerb „Kommunaler Klimaschutz“) wird seit 2009 im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative ausgelobt. In diesem Jahr wurden insgesamt 99 Beiträge in drei unterschiedlichen Kategorien eingereicht. Die Stadt Uebigau-Wahrenbrück hat sich mit dem Projekt „Kooperationsprojekt: Brikettfabrik ‚Louise‘ als außerschulischer Lernort“ in der Kategorie „Kommunale Klimaprojekte durch Kooperation“ beworben. In dieser Kategorie gab es 44 Bewerber, aus denen drei Gewinner ausgewählt wurden. Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie Fotos von der Veranstaltung und vom ausgezeichneten Projekt unter: www.klimaschutz.de/wettbewerb2016.

Stadt Uebigau-Wahrenbrück
Stabsstelle Klimaschutzmanagement
Dipl.-Ing. (FH) Daniel Willeke
Markt 11
04938 Uebigau-Wahrenbrück
Tel.: 035365-891-31
Fax: 035365-891-40
Mail: daniel.willeke@uewa.de
Web: www.klimaschutz.uewa.de

Stadt Uebigau-Wahrenbrück
Stabsstelle Klimaschutzmanagement
Markt 11
04938 Uebigau-Wahrenbrück

Dipl.-Ing. (FH) Daniel Willeke
Klimaschutzmanager
Tel.: 035365-891-31
Fax: 035365-891-40
Mobil: 0157-75358379
Mail: daniel.willeke@uewa.de



Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

